

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 36 (1946)
Heft: 48

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Was die Woche bringt

KURSAAL BERN

Täglich Tee- und Abendkonzerte des Orchesters Guy Marrocco, Gesangseinlagen von Vico Torriani.

Dancing allabendlich und Sonntag nachmittag. Tanzkapelle Hans Gizéda. Boule-Spiel und Bar.

Wege zum Fähigkeitsausweis für Köchinnen

Kürzlich hat im Kanton Bern die 23. Gruppe den Ergänzungskurs für Köchinnen beendet und sich dem Schlussexamen unterzogen. Die jungen Köchinnen zogen mit grosser Arbeitsfreudigkeit ins Leben hinaus. Stellen stunden ihnen in grosser Zahl zur Verfügung.

Im Januar 1947 findet in Bern ein weiterer Ergänzungskurs von 9 Wochen für Köchinnenlehrtöchter statt. Ausser den regulären Lehrtöchtern finden jeweils auch

einige Töchter Platz, die den Fähigkeitsausweis nach Art. 25 des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung erwerben möchten, d. h. die mindestens doppelt so lange als Köchin wirkten als die Berufslehre beträgt. Töchter, die sich also über eine wenigstens 3jährige Kochtätigkeit ausweisen können und gut empfohlen sind, dürfen sich um die Teilnahme am Ergänzungskurs in Bern bewerben und würden nachher zum Schlussexamen zugelassen.

Gesuche werden von allen Berufsberatungsstellen entgegengenommen, die auch Auskunft über die Bedingungen erteilen.

Befähigte Töchter, die vielleicht früher nicht Gelegenheit zur Durchführung einer Berufslehre hatten, sollten sich die Gelegenheit zunutze machen.

Berner Schulwarte

18. Ausstellung «Das gute Jugendbuch». Geöffnet täglich von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr.

BERNER WANDERWEGE

Tourenvorschläge

Nachstehend verzeichnete Wanderwege sind durchgehend neu markiert und können empfohlen werden:

1. Thun — Heiligenschwend — Blumen. Sehr lohnende Tageswanderung von Thun

aus. Ausgangspunkt: Thun/Sinnebrücke oder per Postauto nach Heiligenschwend. Von hier auf den Blumen, neuer Fussweg. Abstieg: Ueber Schwanden-Sigriswil nach Gunten. Ueber Goldwil nach Thun. Ueber Teuffenthal nach Schwarzenegg (Postauto). Marschzeit: Thun-Blumen 3 1/2 Stunden.

2. Bern—Niederscherli—Schwarzenburg. Die Wanderung bietet eine Fülle von landschaftlichen Reizen und heimatkundlichen Erlebnissen in romantischer Gegend. — Fahrt: Mit der Gürbetalbahn bis zur Station Bern-Weissenbühl oder mit dem Tram bis zur Südbahnhofstrasse. Rückfahrt: Mit der Schwarzenburg-Bahn nach Bern. — Marschzeit: 4 1/2 Stunden.

3. Schwarzenburg — Guggsberg — Schwarzsee. Geruhige Wanderung durch liebliche Matten zu aussichtsreichen Höhen, vorbei an vielen interessanten und malerischen Winkeln und Stätten. — Fahrt: Mit der Bern-Schwarzenburg-Bahn nach Schwarzenburg. Rückfahrt: Mit dem Autobus GFM nach Freiburg. — Marschzeit: 5 1/2 Stunden.

Die Routen 2 und 3 sind Teilstücke des grossen, durchgehenden Schweizer Wanderweges Basel-Solothurn-Bern-Saaneland-Wallis. Genaue Routenbeschreibungen mit Profil und Karte im Berner Wanderbuch. Routen 6 und 7.

... am 3. Dezember
isch **Meitschimärit** z'Bärn und
im **Kursaal „Grosses Dancing“**

Die bequemen
Strub-

Bally-Vasano-
und Prothos-
Schuhe

Gebrüder
Georges
Bern
Marktgasse 42



**Großrestaurant
Bürgerhaus**

Neuengasse 20
Bern

2 Minuten vom Bahnhof

Empfiehlt seine
prima Küche und Keller.
Lokalitäten für Sitzungen
und Familienanlässe

Höflich empfiehlt sich
W. Wagner - Meyeneth

Tierpark und Vivarium
Dählhölzli Bern

IM VIVARIUM:

Siebenschläferfamilie

Spiegel und Glas

Oscar Fäh

Neuengasse 28, Bern



F. & E. Stucki's Söhne, Thun

Tuchfabrik Steffisburg

Das Vertrauensgeschäft für:

Herrenstoffe

Damenstoffe

Finette, Flanellette, Oxfordbarchent, Schürzenstoffe, Barchentleintücher, Woldecken usw.

Musterversand nach auswärts

Verhaufsgeschäft
Untere Hauptgasse 15
Telephon 2 24 53

Kammgarn- und Sportstoffe, Skistoffe, Guttuch und Halblein

Wintermantel-, Damen- und Kinderkleiderstoffe